

BENEDIKTINERABTEI
ST. GEORGENBERG-FIECHT

DIE ABTEI



Wallfahrtsort St. Georgenberg



Stift Fiecht

-immer einen Besuch wert...



Find us on
Facebook

www.st-georgenberg.at

Kloster :transparent

Benediktinerklöster sind nicht nur Orte geistlichen Lebens und der Seelsorge, sondern auch Stätten von Kunst und Kultur. Das Stift St. Georgenberg-Fiecht ist diesem Anspruch über Jahrhunderte hinweg treu geblieben. Davon gibt das **Museum** ein beredtes Zeugnis. Hier befinden sich **liturgische Geräte, Handschriften und Urkunden aus acht Jahrhunderten**. Glanzstücke sind der sogenannte „**Hartmannstab**“ als eines der wenigen Zeugnisse romanischer Elfenbeinkunst in Tirol sowie eine **Emailtafel aus Limoges** (um 1240) mit Kreuzigungsszene und seltener Ornamentik. **Werke der Fiechter Malschule und Werke von Tiroler Malern** wie Johann Pirkl, Josef Arnold d. Ä., P. Josef Öfner u.a. zeigen das Kunstschaffen vor allem des 19. Jahrhunderts.

Anschließend an den Besuch des Stiftsmuseums können die Gäste, wenn sie möchten, Andenken, Bücher, kunsthandwerkliche Arbeiten und Klosterprodukte erwerben.

Besichtigungszeiten:

Mo - Sa 08.30-11.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage 14.00-16.00 Uhr
Führungen für Gruppen (15-30 Pers.) jeweils
Fr. und Sa., Anmeldung erbeten!
Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch

Stiftsmuseum

Mittelalterliche Klosterschreibstube

Im Jahr 2007 hat das Stift eine so genannte Klosterschreibstube eingerichtet. Damit setzt es eine alte Tradition der Benediktiner fort. Vor allem junge Menschen, aber auch alle an Buch und Malerei Interessierte, können hier in die Welt der **mittelalterlichen Buchherstellung** eintauchen:

Faksimile-Werke aus dem frühen Mittelalter, **Inkunabeln** (Wiegendrucke) aus der Pionierzeit der Buchdruckerei, ein **Kurzfilm über die mittelalterliche Buchherstellung** sowie das Malen einer Initialen an Stehpulten wie einst die Mönche im Mittelalter, gehören zu den Besonderheiten in der Klosterschreibstube.

Gerne stehen hier Mönche des Stiftes zur Verfügung - und sind auch für Fragen zum Ordensleben, der Geschichte und das Wirken der Benediktiner offen.

Kontakt:

Frau Monika Schlögl
+43 5242 63276 0
info@st-georgenberg.at

Klosterschreibstube

Wallfahrtszentrum St. Georgenberg

Der St. Georgenberg, **Ursprungskloster und Wiege der Fiechter Benediktiner**, ist bis heute einer der berühmten **Wallfahrtsorte** Österreichs. Es ist möglich, ein Gespräch mit dem Wallfahrtsleiter zu führen oder in einem Gästezimmer des **Refugiums** Tage der Ruhe in großartiger Natur zu erleben und zu genießen. Berühmt sind die **Nachtwallfahrten** an jedem 13. der Monate Mai bis Oktober, an denen zahlreiche PilgerInnen aus Tirol, Bayern und dem Salzburger Land teilnehmen. Die so genannte **Hohe Brücke aus dem 16. Jahrhundert** zählt zu den besonderen architektonischen Meisterwerken Tirols.

Der Georgenberg ist vom Stift aus zu Fuß in eineinhalb Stunden, vom **Parkplatz auf der Weng** in ca. 45 Minuten oder durch die **Wolfsklamm** von Stans aus ebenfalls in 90 Minuten zu erreichen.

Kontakt:

Prior P. Raphael Klaus Gebauer OSB
+43 5242 63786 bzw. +43 5242 63276 37
raphael@st-georgenberg.at

St. Georgenberg

Kongregation von St. Ottilien

1967 schloss sich die Abtei St. Georgenberg-Fiecht der **Benediktinerkongregation von St. Ottilien** an, die sich besonders für die Ausbreitung und Vertiefung des Glaubens einsetzt. Die Kongregation besteht aus **18 Abteien und Konventualprioraten auf vier Kontinenten**; dazu kommen weitere abhängige Häuser. Die jüngste Gründung wurde 2009 in **Kuba** gemacht. Die in Europa ansässigen Abteien sind: **Erzabtei St. Ottilien** (Landkreis Landsberg a. Lech), **Münsterschwarzach** (bei Würzburg), **Schweiklberg** (bei Passau), **Uznach** (Kanton St. Gallen, Schweiz), **Königsmünster/Meschede** (Sauerland) und **St. Georgenberg-Fiecht** (Tirol). Die Abtei führt eine **eigene Missionsprokura** und hilft beim Aufbau der „jungen Kirchen“ mit. Unser **Informationsgang mit 10 Abteilungen** gibt Einblick in das Leben und Wirken der Benediktiner daheim und in Übersee mit **Schwerpunkt Afrika und Asien**. Präsentiert werden auch Kunstwerke und Gebrauchsgegenstände des Alltags von Stämmen in Kenia und Tansania. Die Besichtigung ist während der Öffnungsteilen der Pforte möglich.

Kontakt:

Missionsprokurator P. Edgar Dietel OSB
missionsprokura@st-georgenberg.at

Junge Mönche im Stift Fiecht



Vor mehr als 1000 Jahren errichtete **Rathold von Aibling** nahe des Georgenbergs die erste Klosterzelle.

1138 wurde das Kloster zur **Benediktinerabtei erhoben**. Nach dem vierten Brand 1705 entschloss sich die Gemeinschaft, ihre **Abtei ins Inntal** unterhalb des Bergklosters zu verlegen. Das Kloster mit seiner **prachtvollen barocken Stiftskirche** zählt zu den herausragenden Kulturstätten des unteren Inntals. Heute führt das Stift ein **Gästehaus mit eigenem Jahreskursprogramm** und auf **St. Georgenberg ein Refugium**, um sich zurück zu ziehen. Informieren Sie sich auf unserer **Homepage** unter anderem über das interessante Angebot. Ob Sie sich für einen Kurs anmelden, sich für sakrale Kunstgegenstände im Museum oder für die Missionstätigkeit interessieren, einen Ort für Veranstaltungen suchen oder einfach das Klosterambiente für ein paar Stunden kennenlernen wollen:

Das Benediktinerstift St. Georgenberg-Fiecht *-ist immer einen Besuch wert...*

Wir, die Fiechter Gemeinschaft und unsere MitarbeiterInnen, freuen uns auf Sie!



Prior Raphael Klaus Gebauer OSB
Prior P. Raphael Klaus Gebauer OSB



Das benediktinische Leben

Der heilige **Benedikt v. Nursia** (+547 in Nursia) will mit seiner Ordensregel, die ganz biblisch geprägt ist, seine geistlichen Söhne (und Töchter) zu Gott führen. Die Gemeinschaft ist geprägt durch das **gemeinsame Chorgebet, Zeiten der Stille und der geistlichen Lesung sowie der Arbeit auf unterschiedlichen Gebieten**. Zusammen mit weiteren Verantwortlichen führt der Abt das Kloster. Alle Brüder bringen sich bei den Beratungen ein.

Der **Novizenmeister** führt die neuen Mitglieder in das klösterliche Leben ein. Nach mehreren Jahren der Erprobung erfolgt dann das Ordensversprechen für immer.

Wegen seiner weisen Ordensregel, die tiefe religiöse und kulturelle Spuren im Abendland hinterlassen hat, erklärte Papst Paul VI. den **Hl. Benedikt zum Patron Europas**.

Kontakt:
Prior P. Raphael Klaus Gebauer OSB
+43 5242 63786
raphael@st-georgenberg.at

Hl. Benedikt



Die Stiftskirche

1741 wurde mit dem Bau der **Stiftskirche St. Josef** begonnen; die Mönche lebten schon seit 1708 im neuen Kloster zu Fiecht. Die Architektur der Kirche stammt von Jakob Singer aus Schwaz. Der Innenraum der Stiftskirche besticht durch seine Höhe und Helligkeit und die vielen Ausstattungstücke in **süd-deutschem Barock**. Der Grundriss ist ein lateinisches Kreuz. Die graziöse Stuckausstattung besorgten **berühmte Wessobrunner Stukkateure**. Eine Inschrift bezeichnet **den Hl. Josef als Patron** der österreichischen Erbländer und erinnert an die Unterstützung Kaiser Josefs I. beim Bau der Kirche. **Matthäus Günther** schuf in den Jahren 1743 - 1755 die **Deckenfresken** mit Szenen aus dem Leben des heiligen Josef. Kunsthistorisch besonders wertvoll sind die **Wangen des Kirchengestühls von Franz Xaver Nissl**. Ein **Brand** zerstörte 1868 vier Seitenaltäre, die damalige Kanzel und die Orgel. Der Hauptaltar wurde schwerbeschädigt. Die Orgel stammt von Joseph Aigner, 1871. Die Kirche erfuhr 2000 eine große Renovation. Prof. **Leopold Hafner** (Passau) gestaltete den **Altarraum neu**.

Besichtigungszeiten:
Mo - So 06.00 - 18.00 Uhr
Führungen Anmeldung erbeten!
Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch

Stiftskirche St. Josef



Stift Fiecht als Gästehaus und Veranstaltungsort

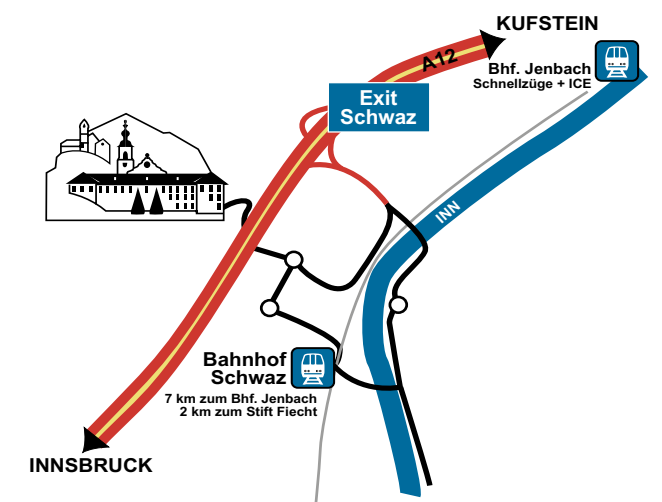
Das Stift bietet aufgrund seiner günstigen Lage im unteren Inntal **einen idealen Ort für vielfältige Begegnungen**. Gerne nutzen Firmen aber auch Privat- und andere Gruppen unsere Räumlichkeiten: **4 Säle und mehrere Gruppenräume (35-135qm²)**, nach Wunsch mit Flipchart, Overhead, Pinwänden, Beamer und Moderationskoffer ausgestattet; ein gemütliches "Hubertusüberl" zum abendlichen Zusammensein; eine "Cafeteria" mit Internetanschluss sowie ein Lese- und Fernsehzimmer.

16 Einzel-, Doppel- und Mehrbettzimmer mit Dusche/WC stehen für unsere Gäste zur Verfügung. Unsere Küche ist für das gute Essen bekannt und verwöhnt die Gäste mit regionalen Köstlichkeiten. Ein **eigenes Kursprogramm** bietet ein abwechslungsreiches Angebot an Kursen und Veranstaltungen wie **Exerzitien und Besinnungszeiten**. Aber auch **Einzelgäste** können zu Tagen der Stille und Erholung kommen. Unsere Gäste sind zum Chorgebet herzlich willkommen!

Kontakt:
Frau Monika Schlägl
+42 5242 63 276 0
+43 664 960 682 0
info@st-georgenberg.at



Veranstaltungsort



Kontakt
Benediktinerabtei St. Georgenberg-Fiecht
Stift Fiecht / Wallfahrtsort St. Georgenberg
A-6134 Vomp-Fiecht
+43 5242 63276 0
info@st-georgenberg.at
www.st-georgenberg.at

Stiftsporte:
Montag-Samstag 08.00-12.00 14.00-16.30 Uhr
Sonn- und Feiertage 10.30-11.30 14.00-16.30 Uhr